



<http://www.abendzeitung.de/nuernberg/lokales/193770>

20. Jun. 2010, 19:55

» Bilder einblenden

Benissimo: Italien-Konsulat bleibt!



-
- Foto: AZ-Archiv

Aufatmen bei den 30.000 in der Region lebenden Italienern: Die Regierung Berlusconi lässt die Einrichtung in der Gleißbühlstraße als Agentur bestehen

NÜRNBERG Ein Jahr lang dauerte der Kampf für das italienische Konsulat in Nürnberg. Jetzt ist klar: Die Einrichtung wird nicht geschlossen, sondern als Konsularagentur weitergeführt. Rund 30.000 Italiener in der Region sagen: „Benissimo“ – sehr gut...

Der CSU-Bundestagsabgeordnete Michael Frieser verkündete gestern die Entscheidung, nachdem er mit seinem zuständigen italienischen Kollegen Aldo di Biagio sprach: „Der Einsatz hat sich gelohnt“, so Frieser. Er hatte sich bei den italienischen und deutschen Außenbehörden fürs Konsulat stark gemacht.

Ursprünglich wollte die Regierung Berlusconi aus Spargründen 20 Konsulate in ganz Europa dicht machen, darunter auch das in der Nürnberger Gleißbühlstraße. Doch die Entscheidung wurde heftig kritisiert: So ist das Konsulat erste Anlaufstelle für in Franken lebende Italiener in Passangelegenheiten. Zudem werden mit dem Budget von 250.000 Euro pro Jahr auch Deutsch-Kurse gefördert.

Gegen den Schließungs-Beschluss gab es sogar eine Demonstration. Und auch OB Ulrich Maly (SPD) hatte sich für den Erhalt des Konsulates eingesetzt. **aha**